



Medienmitteilung

Aus dem Volkswirtschaftsdepartment

St.Gallen, 8. November 2016

Staatskanzlei
Kommunikation
Regierungsgebäude
9001 St.Gallen
T 058 229 32 64
hildegard.jutz@sg.ch

Gleisbelegung Bahnhof Rapperswil

Veränderte Gleisbelegungen in Rapperswil und Jona

Der Bahnhof Rapperswil wird bis Dezember 2017 umgebaut. Die umfangreichen Bauarbeiten führen ab kommendem Fahrplanwechsel vom 11. Dezember 2016 zu geänderten Gleisbelegungen.

Beim Voralpen-Express wird die Gleisbenutzung in Rapperswil so abgetauscht, dass weiterhin perrongleiche Anschlüsse von und nach Zürich bestehen.

Die S6 Schwanden–Rapperswil fährt heute auf Gleis 5 ein und auf Gleis 2 aus. Jeweils auf dem gegenüberliegenden Gleis fährt die S5 von und nach Zürich. Der Anschluss funktioniert perrongleich mit einer kurzen Umsteigezeit von zwei Minuten. Diese Produktion der S6 mit Wegstellen und Umstellen ist nicht effizient und führt zu hohen jährlichen Betriebskosten. Der Kanton ist aufgrund der angespannten finanziellen Lage angehalten, Einsparungen zu prüfen. SBB und Kanton haben deshalb gemeinsam Optimierungen für den Fahrzeugeinsatz der S6 gesucht und im Rahmen des laufenden Gleis- und Weichenerneuerungsprojekts im Bahnhof Rapperswil umgesetzt. Dabei war eine wichtige Bedingung, dass die Anschlüsse der S5 weiterhin bestehen bleiben.

Mit der neuen Gleisanlage kann die S6 aus Schwanden künftig in Gleis 5 gewendet werden. Damit ist das Um- und Wegstellen nicht mehr notwendig. Die veränderte Gleisbelegung führt dazu, dass der perrongleiche Anschluss zwischen der S5 und S6 nur noch in Richtung Uznach / Ziegelbrücke angeboten werden kann. In der Gegenrichtung fährt die S6 ins Gleis 5, die S5 Richtung Zürich fährt ab Gleis 3. Dank der beschleunigten Ein- und Ausfahrt gewinnt die S6 eine Minute Fahrzeit und so erhöht sich die Umsteigezeit auf drei Minuten. Die Produktionskosten für die S6 sinken damit markant. Im Zusammenhang mit dem grösseren Fahrplanwechsel im Dezember 2019 fordert der Kanton St.Gallen, dass das perrongleiche Umsteigen in beiden Richtungen wieder angeboten wird.

Als Konsequenz verändert sich auch die Gleisbelegung in Jona. Die Züge in Fahrtrichtung Uster–Zürich verkehren neu ab Gleis 1, in Richtung Rapperswil–Pfäffikon ab Gleis 2.